

Behandlungsschwerpunkt Doppeldiagnosen

Akutstation

clenia

Privatklinik Schössli
Führend in Psychiatrie
und Psychotherapie

Doppeldiagnosen

Unsere Akutstation richtet sich an Patientinnen und Patienten mit einer Abhängigkeitserkrankung (Alkohol, Beruhigungsmittel und /oder illegale Drogen wie Opiate und Kokain) kombiniert mit einer psychischen Störung. Wir bieten stationäre Abklärung und Behandlung auf der Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse. In der ersten Phase wird eine körperliche Entzugsbehandlung durchgeführt. Die Anwendung von standardisierten Verfahren bietet grösstmöglichen Schutz vor Komplikationen. In der zweiten Phase (Dauer: drei Wochen) bieten wir neben Diagnostik und Therapie zusätzlicher psychischer Erkrankungen ein umfangreiches psychotherapeutisches Programm: Wir vermitteln Wissen über die Erkrankungen, fördern Eigenverantwortung und geben Entscheidungshilfen für Veränderungsprozesse. Da es sich um komplexe Erkrankungen handelt, ist eine wenige Wochen dauernde Therapie nur ein erster Schritt. In der dritten Phase bereiten wir den Übergang in eine ambulante, teilstationäre oder stationäre Anschlussbehandlung vor. Unsere Anbindung und Lehrtätigkeit an der Universität Zürich und der Ludwig-Maximilians-Universität München garantieren den raschen Einsatz neuer geprüfter Verfahren.



Was können wir bieten?

Zum breiten Spektrum von Behandlungsaufträgen gehören eine ausführliche Diagnostik, eine standardisierte Überwachung bei Intoxikation und Entzug sowie eine integrierte psychiatrische Behandlung, die psychologische, biologische und soziale Aspekte berücksichtigt. Nach dem Entzug wird geklärt, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen, um Folgetherapien oder den Wiedereinstieg in den Alltag zu ermöglichen.

Medizinische Abklärungen

Unser internistischer Dienst setzt Methoden auf aktuellem wissenschaftlichem Erkenntnisstand ein, um körperliche Folgeerkrankungen oder Infektionen zu erkennen. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Radiologie des Spitals Männedorf oder der Klinik Hirslanden in Zürich können wir auch bildgebende Verfahren (cCT, cMRT) anbieten.

Vielseitiges Angebot an therapeutischen Gruppen

Erfahrene Ärzte, Psychologen, diplomiertes Pflegepersonal, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Sozialarbeiter begleiten Sie während des ganzen Aufenthalts. Kreativ-gestalterische Elemente sowie körperliche Aktivität und Entspannung haben einen hohen Stellenwert in der interdisziplinären Behandlung. Unser Stationsangebot ist vielfältig und wird individuell zusammengestellt. Neben einzeltherapeutischen Gesprächen finden wöchentlich Gesprächsgruppen statt. Vor allem die Psychoedukationsgruppe und die Rückfall- und Motivationsgruppe sollen die Betroffenen zu Experten ihres Leidens werden lassen.

1 Dr. med. Peter Strate, Chefarzt Erwachsenenpsychiatrie

2 Peter Weibel, Bereichsleiter Pflege

3 med. pract. Susanne Lindert, Oberärztin

4 André Durrer, Stationsleiter

Wir wollen den Fokus nicht nur auf die Erkrankung und das Suchtleiden lenken, sondern auch die gesunden Anteile durch Fitnessangebote, Bewegung, Kreativität und Entspannungsgruppen fördern. Zudem können Sie komplementärmedizinische Angebote wie Ohrakupunktur, Phytotherapie, Aromatherapie und verschiedene Entspannungstechniken nutzen.

Voraussetzungen

Eine wertschätzende und motivierende Grundeinstellung ist für uns Voraussetzung für eine angenehme Zusammenarbeit und trägt wesentlich zum Stationsklima bei. Wir fördern die Übernahme von Eigenverantwortung im Umgang mit der Erkrankung und bieten gezielte Hilfestellung. Unsere Station ist daher durchgehend offen geführt. Wir vertreten die Auffassung, dass Zwang in der Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen nicht hilfreich ist, und dass eine Therapie ohne Eigenmotivation und Veränderungsbereitschaft aussichtslos ist. Falls es das Zustandsbild verunmöglicht, dass der Betroffene auf einer offenen Station therapiert wird, muss der Aufenthalt auf unserer Spezialstation Behandlungsschwerpunkt Doppeldiagnosen abgebrochen oder zu einem späteren Zeitpunkt weitergeführt werden. Unsere therapeutische Grundhaltung ist wesentlich geprägt von den Prinzipien der «motivierenden Gesprächsführung» (Motivational Interviewing MI, nach Miller & Rollnick). Der Konsum von oder der Handel mit Drogen auf der Station verunmöglichen eine Weiterführung der Behandlung.



Wem bieten wir Hilfe an?

Die Akutstation ist spezialisiert auf die Abklärung und Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen (Alkohol, Hypnotika, Opiate, Kokain) in Kombination mit zusätzlichen Störungen wie Depression, Angst- und Panikerkrankungen, Psychosen, Aufmerksamkeits-Defizit- und Hyperaktivitätssyndrom im Erwachsenenalter und Persönlichkeitsstörungen. Weiter bieten wir eine stationäre Etablierung von Substitutionsbehandlungen (zum Beispiel Methadon, Subutex®) an. Entzugsbehandlungen von Methadon oder anderen Substitutionsmitteln können nach sorgfältiger Indikationsstellung vorzugsweise dann durchgeführt werden, wenn eine abstinenzorientierte Anschlussbehandlung bereits beantragt und gutgeheissen wurde.

Gastronomie

Unsere Küche bietet eine gesunde, ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung an. Auf speziellen Wunsch können wir Diät- und Spezialmenüs für Sie zusammenstellen.

Allgemeine Informationen

Grundsätzlich empfehlen wir, den Eintritt vorzubereiten. Auskunft zu planmässigen Eintritten erteilen med. pract. Susanne Lindert, Oberärztin, und André Durrer, Stationsleiter (Telefon 044 929 81 11). In Krisensituationen besteht die Möglichkeit, notfallmässig einzutreten, sofern freie Betten vorhanden sind. Falls kein Platz auf unserer Akutstation ist, kann die vorübergehende Aufnahme auf eine der anderen Akutstationen im Hause geprüft werden. Notfallmässige Eintritte erfolgen über die zentrale Triagestelle, Telefon 044 929 83 33. Die 24-Stunden-Betreuung (Nachtwache und Nachtarzt) garantiert ein tragfähiges Notfallkonzept. In Versicherungs- und Kostenfragen unterstützt Sie die Patientenadministration (Telefon 044 929 82 46). Die Besuchszeiten sind täglich von 9 bis 21.30 Uhr. Wir bitten Sie, auf die Therapiezeiten Rücksicht zu nehmen.

Anreise

Die Klinik Schössli liegt in unmittelbarer Nähe des Busbahnhofs Oetwil am See. Gebührenpflichtige Parkplätze stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung.



Clienia Standortübersicht:

Clienia Privatklinik Littenheid
Clienia Privatklinik Schössli
Clienia Psychiatriezentrum Männedorf
Clienia Psychiatriezentrum Uster
Clienia Psychiatriezentrum Wetzikon
Clienia Ambulatorium Wetzikon
Clienia Externer Psychiatrischer Dienst Sirnach
Clienia Krisenintervention Schweiz

Clienia Schössli AG

Privatklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie
Schösslistrasse 8
8618 Oetwil am See
Telefon +41 (0)44 929 81 11
Fax +41 (0)44 929 84 44
info.schloessli@clenia.ch
www.clenia.ch



Privatklinik Schössli
Führend in Psychiatrie
und Psychotherapie